

Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Harry Grunenberg  
über  
Fachbereich Zentrale Dienste  
Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten  
Trammpfad 2  
30159 Hannover

# SPD

## Fraktion im Bezirksrat der

Landeshauptstadt

Hannover

### Bothfeld-Vahrenheide

Claudia Heinrich  
- Fraktionsvorsitzende -  
Eulenkamp 63  
30657 Hannover  
Tel.: 0511/601283  
claudia.heinrich@spd-bothfeld.de

Hannover, 21.06.2021

**Antrag gem. §§ 10 und 32 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover**

**Südlicher Radweg Kugelfangtrift (zwischen General-Wever-Straße und Sünderstraße)**

**Der Bezirksrat möge beschließen:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen welche Möglichkeiten bestehen, den südlichen Radweg entlang der Kugelfangtrift zwischen der General-Wever-Straße und der Kreuzung Sünderstraße/Langenforther Straße zu verbreitern und sicherer zu gestalten.

Dabei soll insbesondere im Bereich östlich der Einmündung des Prinz-Albrecht-Rings hinsichtlich der Breite des Radwegs und östlich der General-Wever-Straße im Bereich der Querparkplätze hinsichtlich der Verkehrssicherheit nach Verbesserungen gesucht werden. Auch die unebenen Pflasterungen dieses Radwegs sollen auf die Verkehrssicherheit überprüft werden.

Das Ergebnis der Prüfung soll in der Bezirksratssitzung am 17.11.2021 vorgestellt werden.

**Begründung:**

Der Radweg im o.g. Bereich östlich der Einmündung des Prinz-Albrecht-Rings ist lediglich 0,85 bis 1,05 m breit. Dies entspricht nicht den aktuellen Mindestbreiten für neu angelegte Radwege gem. VwV-StVO, dort ist für bestehende gemeinsame Fuß- und Radwege eine Mindestbreite von 2,50 m vorgesehen. Radfahrer mit Anhänger, Lastenfahräder bzw. Senioren-/Behindertenfahräder benötigen eine Mindestbreite von 1,30 m. Diese Breite steht aktuell nicht zur Verfügung.

Im direkten Umfeld des Radwegs befinden sich mehrere Kitas, Schulen, Behinderten- und Senioreneinrichtungen, daher ist hier ganz besonders für die Verkehrssicherheit Sorge zu tragen.

Im gesamten Bereich zwischen General-Wever-Straße und Sündernstraße ist der Belag des Radwegs so uneben, dass dies ein Gefahrenpotential gerade für unsicherer Radfahrer, Senioren und Kinder bedeutet.

Bereits in der Sitzung vom 15.11.2017 (im Rahmen des Beschlusses GiB) stellt Frau Holthaus-Voßgröne für den südlichen Radweg entlang der Kugelfangtrift ein Prüfung in Aussicht, ob eine völlige Neugestaltung des Radwegs bzw. die Verlegung des Radwegs auf die Fahrbahn erfolgen kann.

Im Bereich östlich der General-Wever-Straße sind Querparkplätze angeordnet. Hier besteht ein erhöhtes Gefahrenpotential für Radfahrer durch unachtsame Fußgänger.

Obwohl die oben beschriebene Situation ein erhebliches Gefahrenpotential für Radfahrer birgt, besteht in diesem Bereich die Pflicht zur Radwegnutzung. Dies ist unter dem Aspekt der Sicherheit für Radfahrer zu überprüfen..

---

Claudia Heinrich  
- Fraktionsvorsitzende -